Die Schauburg lebt wieder

OB Balleis kam zur feierlichen Eröffnung

von Henning Nürnberg

ERLANGEN. Die Schauburg erstrahlt nach drei Jahren und vier Millionen Mark Investition wieder in neuem Glanz. „Wir sehen das als unser großes Geschenk kurz vor dem 1000-jährigen Jubiläum der Stadt Erlangen, diese dunklen und schmutzigen Ecke wieder zu neuem Leben erweckt zu haben", erläuterte die Eigentümerin Angela Dörfler.

Zusammen mit ihrem Mann Hartmut lud die Chefin des gleichnamigen Einrichtungs-Studios in der Friedrichstraße und ausgebildete Innenarchitektin zu einem großen Empfang über 170 Gäste in ihr neues Studio „ligne roset". Die weltweit agierende Möbel- und Einrichtungskette (1400 Geschäfte weltweit) mit Sitz in Frankreich präsentiert hier auf 320 Quadratmeter hochwertiges Mobiliar, Accessoires und Textilien. Von der Konzernzentrale kam extra der Geschäftsführer Patrice Bert und war voll des Lobes: „Von unseren 220 Geschäften ist dieses hier das im Augenblick Schönste." Das Gebäude wurde ursprünglich von dem Hugenotten Joseph Navelot aus der Champagne 1709 gebaut. „Nun ist wieder ein Franzose drin. Das passt doch prima", freute sich Angela Dörfler über ihren neuen Mieter.

Amerikanisches Eis

Eine weitere Attraktion für das exklusive Areal an der Neustädter Kirche ist das „Café Schauburg" mit seinen 24 Mitarbeitern. Hier werden acht verschiedene Eissorten mit Erlangens einziger original amerikanischer Eismaschine gezaubert. Kino-Feeling strahlt eine in der Wand eingebaute Mini-Leinwand aus. „Langschläfer können bei uns am Sonntag von 10 bis 17 Uhr frühstücken. Das gibt's sonst nirgends", verrät der brasilianische Geschäftsführer Idalmar Rodrigues.

Bei der offiziellen Eröffnung des Schauburg-Areals tummelte sich jede Menge Prominenz: OB Dr. Siegfried Balleis mit Gattin Angelika, Sparkassen-Vorstandschef Alfred Bomhard, CSU-Stadträte Birgit Aßmus und Hermann Gumbmann, Stellvertretende SPD-Kreisvorsitzende Ursula Lanig, Stadtkämmerer Gerhard Wangemann, Rechtsreferentin Marlene Wüstner, Alt-Oberbürgermeister Dr. Dietmar Hahlweg, Uni-Rektor Prof. Dr. Gotthard Jasper (seit 40 Jahren „Dörfler"-Kunde: „Ich hab mir damals als Assistent am Lehrstuhl für Philosophie meinen ersten Schreibtisch aus Teak-Holz hier gekauft"), Star-Architekten Peter Maly und Angela Goldhan, Café Schauburg-Inhaber Lutz Posse und Heiko Wild, Brauerei-Chef Peter Kitzmann und Ex-adidas und -Quelle Vorstandsvorsitzender Dr. Steffen Stremme (er ist aktueller Geschäftsführer der Saturn-Media Markt-Gruppe Deutschland in Ingolstadt).

Gäste bei der Schauburg-Eröffnung (von links): Steffen Stremme, Angelika Balleis, Angela Dorfler und Professor Dr. Gotthard Jasper. Foto: Henning Nürnberg